

Glossa.

Es muß dieser Schwefel in dem Galmey-Stein eine grosse Verwandtschaft mit dem ♀ ♀ ris haben / dann warum tingiret dieser Sulphur nicht auch den ♀ vem.

Partes Orichali constituentēs
quæ sunt?

Orichalcum bestehet aus einer innerlichen Vermischung mit der ♀ re und dem Lapide Calaminari, sonst Cadmia lapidosa genannt / Galmay / Galmey-Stein / welcher wann er angezündet wird / einen gelben Rauch von sich giebt / wird zuwegen gebracht durch Cæmentiren und Schmelzen / da dann seine gelbe Tinctur, den irdischen rothen Sulphur der Veneris tingiret / colorirt und in eine beständige Gelbe verwandelt / die nicht leicht wieder davon kan geschieden werden / hat auch noch dieses Speciale an sich / daß / ob er gleich ein ganz unvollkommen und sprötes Metall / jedoch von wegen seiner Proprietät / bestehend in einem durch und durch gleichen irdischen Sulphur, mit der Venere, und noch bey sich führender häufigen Terræ flavæ tingentis, der ♀ ri in dem Fluß so intimè accresciret / daß die Terra Veneris grossior rubicunda, von seinem vorigen metallischen Körper / völlig weichen und ausgestossen / sich herentgegen fast mit seiner ganzen Substantz mit der ♀ re dermassen vereiniget / daß er ihr Gewicht nicht allein vergrössert / vermehret / sondern auch / da er vorhero spröte / sich hernach in ihre

§ 5

Mal-